Sitzungsvorlage 40/019/2023

Aktenzeichen Verfasser/in
423-7 Kaske, Tobias



Beratung Datum
Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschuss 18.04.2023 öffentlich

Betreff

Eltern- Jugend- und Familienbetreuungsstelle des Landkreises Ansbach und der Stadt Ansbach;

Bewilligung überplanmäßiger Mittel

Sachverhalt:

Der Landkreis Ansbach ist der Träger der Eltern- Jugend- und Familienberatungsstelle in Ansbach. Gemäß der Zweckvereinbarung zwischen dem Landkreis Ansbach und der Stadt Ansbach, beteiligt sich die Stadt Ansbach am Aufwand der Beratungsstelle durch die Übernahme der entstehenden Personal- und Sachkosten prozentual nach den Fallzahlen des Vorjahres.

Vom Landkreis Ansbach wurde mitgeteilt, dass für das Jahr 2022 noch eine Nachzahlung i. H. v. 26.372,54 € zu leisten ist.

Die monatlichen Abschläge für 2023 wurden auf 15.000,00 € festgesetzt, so dass im Jahr 2023 Vorauszahlungen i. H. v. 180.000,00 € geleistet werden müssen.

Die staatliche Förderung wird vom Landkreis geltend gemacht und anteilig auf den von der Stadt zu erbringenden Personalaufwand angerechnet. Dieser Zuschuss wird im städtischen Haushalt durchgebucht, d.h. der Betrag wird bei der Haushaltsstelle 01.4651.6720 verausgabt und bei der Haushaltsstelle 01.4651.1710 wieder vereinnahmt. Die anteilige staatliche Förderung beträgt 21.449,82 €,

so dass im Jahr 2023 ein Ausgabedarf i. H. v. insgesamt 227.822,36 € besteht.

Bei der Haushaltsstelle 01.4651.6720 sind Mittel i. H. v. 200.000,00 € eingeplant.

Mittel in Höhe von 27.822,36 € sind überplanmäßig bereitzustellen.

Die Deckung ist im Rahmen der Jahresrechnung gewährleistet.

Finanzierung:

Durch die Ausführung des vorgeschlagenen Beschlusses entstehen folgende Auswirkungen auf den Haushalt:

	Keine finanziellen Auswirkungen		
	Gesamteinnahmen in Höhe von		
\boxtimes	Gesamtausgaben in Höhe von	-	27.822,36 €
	Saldo		
	Es liegt eine Haushaltsverschlechterung (-) vor:		27.822,36 €
	Die Gesamtausgaben teilen sich auf in:		
	- Sachausgaben	27822.36	

- Personalausgaben				
im Verwaltungshaushalt Haushaltsstelle: 01.4651.6720 Wählen Sie ein Element aus.:				
⊠ einmalig □ laufend				
 □ Deckungsmittel stehen bei der entsprechenden Haushaltsstelle zur Verfügung □ Deckung erfolgt im Rahmen des zugehörigen Wählen Sie ein Element aus. □ Deckungsmittel stehen nicht zur Verfügung 				
im Vermögenshaushalt Haushaltsstelle: Wählen Sie ein				
Element aus. □ einmalig □ laufend				
 □ Deckungsmittel stehen bei der entsprechenden Haushaltsstelle i. H. v. zu Verfügung. □ Davon sind bereits gebunden. □ Deckungsmittel stehen nicht zur Verfügung. 				
Die Maßnahme ist im Investitionsprogramm 20				
Folgeeinnahmen in Höhe von Folgeausgaben in Höhe von Saldo Es liegt Wählen Sie ein Element aus. vor: Die Gesamtausgaben teilen sich auf in: - Sachausgaben - Personalausgaben				
im Verwaltungshaushalt Haushaltsstelle: Wählen Sie ein Element aus.:				
☐ einmalig ☐ laufend ☐				
 Deckungsmittel stehen bei der entsprechenden Haushaltsstelle zur Verfügung Deckung erfolgt im Rahmen des zugehörigen Wählen Sie ein Element aus. Deckungsmittel stehen nicht zur Verfügung. 				
Die Finanzierung bei nicht zur Verfügung stehenden Deckungsmitteln erfolgt durch				
Bereitstellung von ⊠ überplanmäßigen □ außerplanmäßigen Haushaltsmitteln.				
Deren Deckung erfolgt durch				
Minderausgaben bei Haushaltsstelle:				
Mehreinnahmen bei Haushaltsstelle:				
☐ Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage				
Ausgleich im Rahmen der Jahresrechnung				
verbindliche Einplanung im Haushaltsjahr				
☐ Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.				
Sonstige Hinweise:				
Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.				

Vorlage 40/019/2023	Stadt Ansbach	

Beschlussvorschlag:

Bei der Haushaltsstelle 01.4651.6720 werden überplanmäßige Mittel in Höhe von 27.822,36 € bereitgestellt.

Die Deckung ist im Rahmen der Jahresrechnung gewährleistet.